



Die Republik Deutsch-Oesterreich.

Wien, den 13. November. Die heutige Sitzung der provisorischen Nationalversammlung...

Nach dem Uebergange zur Tagesordnung referierte Staatskanzler Dr. Renner über die Vorlage, betreffend die Staatsregierung...

Nachdem der Redner die Notwendigkeit des Zusammenschlusses der drei Hauptgruppen der Bevölkerung...

Unter deutsches Volk ist im Unglück tief gebeugt. Aber gerade in dieser Stunde, wo es so leicht, bequem und vielleicht auch so verführerisch wäre...

Der Reichstag hat am 12. November 1918 die Erklärung abgegeben, daß es sich für die Verwirklichung der Demokratie...

Wien, 13. November. Als nach der Verkündung des Beschlusses der Nationalversammlung...

Wien, 13. November. Meldung des Wiener Korrespondenzbüros. Die gestrige Panik vor dem Parlamentsgebäude...

Sturm. Wien, 13. November. Während der Parlaments Sitzung...

Wien, 13. November. Infolge der Szenen in und vor dem Parlamentsgebäude...

Ein Opfer. Zu Beginn der Sitzung des Staatsrates sprach Präsident Bauer...

Die Nationalversammlung. Wien, 13. November. Die provisorische Nationalversammlung...

Präsidenten vereinigt und beraten durch die von der Volksvertretung...

Arbeiter sollen in den nächsten Monaten der höchsten nationalen, politischen und wirtschaftlichen Not...

Das Programm der Volksregierung Preußens.

Berlin, 13. November. An das preussische Volk! Preußen ist die deutsche Heimat...

Es ist eine ernste und schwere Zeit, in der die neue Regierung an ihre Arbeit gehen muß...

Preussische Regierung. Gitz, Stöbel, Braun, Eugen Graf, Hänsch, Adolf Hoffmann.

Die Woge der Revolution.

Verbrüderung unter der roten Fahne. Der A.- und S.-Mat in Paderborn meldet: Die Besatzungen der heute nachmittag von der Front zurückgeführten Fluggesce...

Die rote Fahne. Lübeck, den 13. November. Nach feierlicher Ausrafung der Deutschen Republik...

Keine Beziehung mehr. Berlin, 13. November. Anlässlich der in der Presse verbreiteten einander widersprechenden Ansichten...

Auf dem Heimweg! Budapest, den 13. November. Meldung des Ungarischen Telegraphenbüros...

Abdankung. Dem Ministerium des Volksstaates Bayern ging folgende Erklärung zu:

Zeit meines Lebens habe ich mit dem Volke und für das Volk gearbeitet. Die Sorge für das Wohl...

Die Schweizer in Aufruhr. Bern, 13. Novbr. 1918. Einem der leitenden schweizerischen sozialdemokratischen Blätter...

Gezerische Gerüchte.

Aus den linksrheinischen Landesstellen wird gemeldet, daß die Bevölkerung durch die Gerüchte...

Gedankenanstausch. Stockholm, 13. November. Laut „Sozialdemokraten“ hat Branting...

Die Umwandlung zur Koalitionsregierung. Laut „Berliner Tageblatt“ vor die sozialistische Regierung...

Berlin, 13. November. In Köln sind heute nachmittag amerikanische Pfleger gelandet...

Dresden, 13. November. Dem vereinigten A. und S.-Mat in Groß-Paderborn ging folgende Erklärung zu...

Kassel, 13. November. Nach einem Privattelegramm des „Kasseler Tageblatts“...

Berlin, 13. November. Heute fand eine Vertreterversammlung sämtlicher Berliner Soldatenräte statt...

Ein Soldatenrat in Lüttich. Lüttich, 13. November. Hier bildete sich ein Soldatenrat, der die Sicherung der Stadt...

Keine Nachsucht! Reuter, „Evening Standard“ schreibt: Wir haben keine Gerüchte der Nachsucht gegen das neue Deutschland...

Das Gären in Polen. Berlin, 13. Novbr. Die Demonstration Spornbau übermittelte folgenden Fundbruch aus Warschau...

Die Wahllampagne in England. Amsterdam, 13. Novbr. Nach einer Reutermeldung aus London...

Unruhen in Belgien. Lüttich, 13. November. Hier bildete sich ein Soldatenrat, der die Sicherung der Stadt...

Eine Kundgebung. Stockholm, 13. November. 10 000 Arbeiter, die zu einer Versammlung über die Ernährungsfrage...

Die amerikanische Lebensmittelfrage. Washington, 13. November. Reuter. Die amerikanische Regierung...

Die Schweizer in Aufruhr. Bern, 13. Novbr. 1918. Einem der leitenden schweizerischen sozialdemokratischen Blätter...

Vom Tage.

Hamburg, den 14. November.

An viele - an alle!

Der Sturm, der jetzt durch Deutschland braust, hat vielen die Erkenntnis gebracht, daß die Rettung, und viele wissen nun, daß unsere Zeit das Volk vor noch schwererem Unheil bewahrt hat...

Keine Telegramme an die Front.

Privattelegramme nach der Westfront werden nicht mehr angenommen, nach der Ostfront nur noch soweit und solange möglich.

Die Gefangenen!

Die Arbeiter- und Soldatenräte werden ersucht, zu veranlassen, daß die Kriegsgefangenen von folgender Erklärung der Regierung in Kenntnis gesetzt werden...

Forderungen der Kriegsgefangenen.

- 1. Die bei Raue, Barmbeck, am 12. November 1918 laufenden Verrechnungen von französischer, belgischer und englischer Kriegsgefangenen...

Keine Nachsucht!

Reuter, „Evening Standard“ schreibt: Wir haben keine Gerüchte der Nachsucht gegen das neue Deutschland...

Das Gären in Polen.

Berlin, 13. Novbr. Die Demonstration Spornbau übermittelte folgenden Fundbruch aus Warschau...

Die Wahllampagne in England.

Amsterdam, 13. Novbr. Nach einer Reutermeldung aus London kamen gestern die liberalen Parlamentarier...

Unruhen in Belgien.

Lüttich, 13. November. Hier bildete sich ein Soldatenrat, der die Sicherung der Stadt, sowie die Provisionierung und Rückführung der Fronttruppen übernahm...

Eine Kundgebung.

Stockholm, 13. November. 10 000 Arbeiter, die zu einer Versammlung über die Ernährungsfrage...



